

Presseinformation, 22.03.2023

Die LEADER-Regionen im Weinviertel ziehen positive Bilanz

In der abgelaufenen EU-Förderperiode 2014-2020 wurden 422 Projekte umgesetzt, € 17 Mio. Fördermittel ins Weinviertel geholt und 14.500 ehrenamtliche Stunden für die Region geleistet.

Die LEADER-Regionen Weinviertel Manhartsberg, Weinviertel Donauraum, Marchfeld und Weinviertel Ost haben in den letzten 9 Jahren für die innovative Weiterentwicklung der ganzen Region gesorgt. Weinviertelweit wurden 422 Projekte mit € 17 Mio. unterstützt. Die Mitglieder*innen der Gremien der LEADER-Regionen haben 14.500 ehrenamtliche Stunden geleistet, das sind umgerechnet 8 Vollzeitkräfte für 1 Jahr. Die Wurzeln im Weinviertel gehen schon viel länger zurück. Eine Teilregion von Weinviertel -Manhartsberg war schon in LEADER II – 1995-1999 und bei LEADER+ von 2000-2006 (waren die LEADER Region Weinviertel Manhartsberg gemeinsam mit den Leiser Bergen eine LEADER-Region). Weinviertel Donauraum, Marchfeld und Weinviertel Ost starteten dann 2007 mit dem LEADER-Förderprogramm der Europäischen Union. Die Obmänner der vier LEADER-Regionen präsentierten im Rahmen eines Pressegesprächs die Zahlen der EU-Förderperiode 2014-2020 und zogen eine positive Bilanz über alle 122 Weinviertler Gemeinden. Die Fördermittel aus EU, Bund und Land kamen in den ländlichen Regionen an.

Beteiligung der Bevölkerung

LEADER ist nicht nur ein EU-Förderprogramm sondern auch eine Methode zur Beteiligung der Menschen vor Ort, die mit ihren Ideen den Lebensraum attraktiv gestalten wollen. Ehrenamtlich arbeiteten in den Gremien der LEADER-Regionen rund 4.300 Teilnehmer*innen mit - vom Regionsobmann, Vorstandsmitglieder*innen, Bürgermeister*innen und Projektauswahlgremium-Mitglieder*innen. Sie alle gemeinsam leisteten 14.500 ehrenamtliche Arbeitsstunden in 152 Sitzungen, das sind umgerechnet 8 Vollzeitkräfte in einem Kalenderjahr. Zusätzlich sind noch die vielen Projektträger*innen, die ihre Projekte für die Verbesserung des Lebensraums umsetzen.

Große als auch kleine Projekte

Ein positiver Trend war zu erkennen, sowohl bei der Anzahl der Projekte pro Jahr, als auch bei den zugewiesenen Fördergeldern, die jährlich für innovative Projekte vergeben wurden. Es waren auch herausfordernde Zeiten dabei. Die Coronakrise war natürlich besonders in der Regionalentwicklung zu spüren, da die Prioritäten anders gelagert waren. 422 Projekte wurden bei vier LEADER-Regionen eingereicht, über € 17 Mio. an Fördermitteln von EU, Bund und Land konnten ins Weinviertel gebracht werden. Ein Investitionsvolumen von über € 28 Mio. wurde ausgelöst. Sowohl große als auch kleine Projekte waren willkommen, so wurden kleine Projekte mit einem Fördervolumen von € 1.300,- genauso wie ein Projekt von fast € 450.000,- Fördervolumen unterstützt und betreut. Die meisten Projekte haben jedoch ein Fördervolumen zwischen € 10.000-50.000 Fördervolumen erhalten, 47 % aller Projekte kann in diese Kategorie eingeordnet werden.

Zusammenarbeit wird großgeschrieben

Die LEADER-Regionen im Weinviertel sind vier selbstständige Regionen, die zusätzlich zur Arbeit in der eigenen Region auch intensiv gemeinsam arbeiten. So gibt es seit 2019 das gemeinsame Projekt Regionsbewusstsein Weinviertel, das der Startschuss der intensiven Kooperation war. Das Projekt Regionsbewusstsein Weinviertel, das von der LEADER-Region Weinviertel Ost initiiert wurde, hat sich zum Ziel gemacht, die Bevölkerung des Weinviertels mit der Schönheit und dem Wert ihrer Region zu sensibilisieren. Als nächster Schritt folgte der gemeinsame Strategieprozess, der im Jahr 2021 durchgeführt wurde und aus einer Bevölkerungsbefragung, Online-Vorträgen und Stakeholderinterviews bestand. Rund 4.800 Personen beteiligten sich bei den verschiedenen Möglichkeiten im Strategieprozess. Zusätzlich gab es Projekte, die in mehreren LEADER-Regionen stattfanden, wie das Projekt KOSTEBARE Weinviertel, Topothek, Weinviertler Wild oder die vielen Projekte von Weinviertel Tourismus von Advent in der Weinviertler Kellergasse über die Genussstour Weinviertel bis zum Projekt Weinviertel in Wien. Die LEADER-Region Weinviertel Manhartsberg hat durch ihre geografische Lage nicht nur mit dem Weinviertel, sondern auch mit dem Waldviertel gemeinsame Projekte umgesetzt.

Bunte Mischung an Förderwerber*innen

Sowohl Vereine, Gemeinden, Institutionen als auch Privatpersonen können Projekte einreichen und eine große Vielfalt macht eine LEADER-Region attraktiv. Die größte Gruppe der Projektträger*innen waren Vereine - 130 Projekte wurden von dieser Gruppe eingereicht. Sie machen einen Anteil von 31 % aus. Zweitgrößte Gruppe sind die Gemeinden mit 21% Anteil. Institutionen, Organisationen reichten 19 % der Projekte ein sowie 19 % sind Eigenprojekte der LEADER-Regionen - die LEADER-Regionen setzten 81 Projekte selbst um. 10 % der Projektträger*innen sind Privatpersonen, Firmen oder Landwirt*innen.

Große Vielfalt an Projekten

Obwohl die Vielfalt groß ist, zeigt sich trotzdem ein Trend, über 1/3 der Projekte (36 %) sind dem Thema Tourismus & Erlebnis zuzuordnen, das sind insgesamt 151 Projekte. Die Themen Leben & Kultur sowie Wirtschaft und Landwirtschaft nehmen jeweils einen Anteil von 15 % an der Gesamtheit von 422 Projekten ein. Das weinviertelweite Projekt Regionsbewusstsein Weinviertel, Back- Kochbücher sowie Kinderkräuterbuch, Weinviertler Ausstellungshütten, Zuzüglerprojekte die in den LEADER-Regionen Weinviertel Donauraum und Weinviertel Ost initiiert wurden, das Thema Barrierefreiheit und Topothek-Gemeinden sind Projekte der Kategorie Leben & Kultur. Die LEADER-Region Manhartsberg sticht mit ihren 25 Bildungsprojekten hervor, hier wird sichtbar, wie wichtig dieses Thema in der Regionalentwicklung ist. Mobilität & Verkehr, wo die LEADER-Region Weinviertel Donauraum sehr intensiv gearbeitet hat, Mobilitätstagungen, Studien zum Regionstaxi IST-mobil bis zu Pilotprojekten zu Mobilitäts-Gemeindeplanungen für menschengerechte Ortsräumen. In der Kategorie Wirtschaft & Landwirtschaft sind die vielen Ab-Hofläden und Automaten zu nennen, die einen Zugang zu Weinviertler Produkten rund um die Uhr geschaffen haben und die Wirtschafts-App Cities, die es inzwischen in 6 Städten des Weinviertels gibt. 40 Projekte mit einem Anteil von 9% der Projekte sind der Kategorie Jugend & Soziales, wo zielgruppenspezifische Projekte für Jugendliche als auch

Flüchtlingsprojekte umgesetzt wurden. 38 Projekte sind der Kategorie Umwelt & Energie zuzuordnen, wo besonders zum Erhalt des Natura 2000-Gebiets - Weinviertler Klippenzone eine große Zahl an Projekten im Naturschutz umgesetzt wurden als auch Projekt zur Gewinnung nachhaltiger Energie.

Die Obmänner der vier LEADER-Regionen sind sich einig, LEADER ist ein wichtiger Baustein zur innovativen Regionalentwicklung im Weinviertel und nicht mehr wegzudenken.

Rückfragehinweis:

LEADER-Region Weinviertel Donauraum
DI Sonja Eder
sonja.eder@leaderwd.at
Bankmannring 19, 2100 Korneuburg

LEADER Region Marchfeld
DI Markus Weindl
m.weindl@regionmarchfeld.at
Stift Melk Gasse 3/3, 2291 Lassee

LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg
Mag. Renate Mihle
office@leader.co.at
Ausstellungsstraße 6, 2020 Hollabrunn

LEADER Region Weinviertel Ost
DI Christine Filipp
christine.filipp@weinviertelost.at
Resselstraße 16, 2120 Wolkersdorf im Weinviertel

Fotos im Anschluss:



Foto 1:

Links nach rechts:

1 Reihe vorne: Nikolaus Saul, Johann Gartner, Waltraud Müllner-Toifl, Hana Zvarikova, Sonja Eder, Christine Filipp, Sylvia Hysek, Rene Lobner, Michael Oberschil

2. Reihe dahinter: Martin Gudenus, Wolfgang Ley, Mathias Wald, Thomas Speigner, Manfred Weinhappel, Christian Frank, Eva-Maria Himmelbauer, Otto Ruthner, Markus Weindl



Foto 2: Johann Gartner, Rene Lobner, Thomas Speigner, Manfred Weinhappel, Eva-Maria Himmelbauer, Christian Frank



Foto 3 LEADER-Region Marchfeld: Rene Lobner, Markus Weindl, Eva-Maria Himmelbauer



Foto 4 LEADER-Region Weinviertel Ost: Christine Filipp, Christian Frank, Eva-Maria Himmelbauer



Foto 5 LEADER-Region Weinviertel Manhartsberg: Hana Zvarikova, Johann Gartner, Eva-Maria Himmelbauer, Martin Gudenus



Foto 6 LEADER-Region Weinviertel Donauraum: Sonja Eder, Günther Laister, Thomas Speigner, Manfred Weinhappel, Michael Oberschil, Eva-Maria Himmelbauer

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 **Bundesministerium**
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft




Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.